



Wiese

Bestattungen

Baumbestattung in Hannover und der näheren Umgebung

Immer mehr Menschen entscheiden sich heute für eine Baumbestattung, manchmal auch Waldbestattung genannt. Die Baumbestattung ist schlicht, aber würdevoll. Es fallen keine Kosten für die Grabpflege an. Voraussetzung für die Baumbestattung ist die Entscheidung zur Feuerbestattung zusammen mit einer entsprechenden Willenserklärung (Bestattungsverfügung).

Bestattungswald

Bei der Bestattung im Bestattungswald, auch Baumbestattung genannt, wird die Urne mit der Asche des Verstorbenen im Wurzelbereich eines Baumes beigesetzt. Viele Interessenten suchen sich zu Lebzeiten „ihren“ Baum aus; zum Beispiel einen Platz an einem Gemeinschaftsbaum. Auch die Möglichkeiten des Familien- oder Freundschaftsbaums werden gern gewählt.

Es fallen keinerlei Kosten für Grabpflege an; allerdings sind weder eine individuelle Grabpflege noch das Ablegen von Blumen, Kerzen usw. gestattet.

Bestattungswälder in Hannover und der näheren Umgebung

Der Seelwald auf dem Gelände des Seelhorster Friedhofes

Der Seelwald befindet sich in einer weitestgehend naturnahen Waldfläche innerhalb des Stadtfriedhofs Seelhorst. Der Friedhof ist leicht mit öffentlichen Nahverkehrsmitteln erreichbar. Die Wege sind sehr gut befestigt; wichtig vor allem für Menschen mit Mobilitätseinschränkungen.

Wünsche hinsichtlich des Baumes sowie der Himmelsrichtung, in der das Grab liegen soll, werden nach Möglichkeit berücksichtigt. Es können bis zu zwei Urnen beigesetzt werden, die Ruhezeit beträgt zunächst 20 Jahre.

Die Kennzeichnung der jeweiligen Bestattungsfläche sowie Grabsteine, Kreuze, Fotos oder Grabschmuck jeglicher Art einschließlich Bepflanzungen und Steckvasen sind nicht gestattet.

Es besteht aber die Möglichkeit, ein Gedenkzeichen in Form eines Schrift- und/oder Mäanderbandes an speziell dafür in den Eingangsbereichen des Seelwaldes aufgestellten Baumstämmen anbringen zu lassen. Hier können auch Blumen abgelegt werden.

Findet eine zweite Beisetzung auf dem Grab statt oder soll das Grab nach Ablauf von 20 Jahren verlängert werden, müssen anteilig Friedhofsgebühren nachgezahlt werden.



Baumbestattung auf der grünen Wiese

Auf den Friedhöfen Lahe, Stöcken, Ricklingen und Seelhorst können bis zu zwei Urnen unter frei stehenden Bäumen auf der grünen Wiese beigesetzt werden. Im Gegensatz zu anderen Baumbestattungen können die Gräber hier namentlich mit einer unter der Rasenkante liegenden Steinplatte gekennzeichnet werden. Es fallen keine weiteren Grabpflegekosten an.

Ruheforst Deister

Der Ruheforst Deister liegt ca. 45 Minuten außerhalb von Hannover. Der Zugang zu den Gräbern im Waldgebiet ist für Menschen mit Mobilitätseinschränkungen möglicherweise beschwerlich.

Es werden verschiedene Grabarten angeboten, von Gemeinschaftsbäumen, an denen auch Urnen anderer Verstorbener beigesetzt werden, bis hin zum Erwerb eines ganzen Baumes.

Friedwald Uetzer Herrschaft

Der Friedwald Uetzer Herrschaft liegt ca. 45 Minuten außerhalb von Hannover. Der Zugang zu den Gräbern im Waldgebiet ist für Menschen mit Mobilitätseinschränkungen möglicherweise beschwerlich. Es werden verschiedene Grabarten angeboten, vom durch den Förster zugewiesenen Basisplatz bis hin zum eigenen Baum für die Familie und Freunde.

Waldbestattungshain Leineae

Seit dem 15.08.2020 bietet der Waldbestattungshain Leineae in Garbsen/Schloß Ricklingen die Möglichkeit, sich in einer friedvollen Waldumgebung würdevoll bestatten zu lassen. Es sind Grabstätten an jungen oder alten Bäumen sowie auch frei im Wald wählbar.

Kostenkalkulation für eine Baumbestattung

Mit unserem Online-Formular auf wiese-bestattungen.de können Sie uns Ihre Wünsche und Vorstellungen für die geplante Bestattung sicher und selbstverständlich ohne jede Verpflichtung zusenden. Wir melden uns zeitnah bei Ihnen und beraten Sie umfassend.